

# Durabase

Bedienungsanleitung  
Wetterstation

Manuel d'instruction  
Poste meteo

Istruzioni per l'uso  
Stazione meteorologica

Art.-Nr. 7611.258

49.<sup>90</sup>



# Gratulation!

---

Mit diesem Gerät haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, welches mit grösster Sorgfalt hergestellt wurde. Es wird Ihnen bei richtiger Pflege während Jahren gute Dienste erweisen. Vor der ersten Inbetriebnahme bitten wir Sie jedoch, die vorliegende Bedienungsanleitung gut durchzulesen und vor allem die Sicherheitshinweise genau zu beachten.

# Gratulation!

---

En achetant cet appareil, vous venez d'acquérir un produit de qualité fabriqué avec soin. Bien entretenu, cet appareil vous rendra de grands services pendant de nombreuses années. Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation et bien respecter les consignes de sécurité.

# Congratulazioni!

---

Acquistando questo apparecchio vi siete garantiti un prodotto di qualità, fabbricato con estrema cura. Con una manutenzione adeguata, l'apparecchio garantirà per anni delle ottime prestazioni. Prima della messa in funzione iniziale vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni d'uso e di osservare attentamente le avvertenze di sicurezza.

## Inhaltsverzeichnis

---

Anwendungsbereich	4
Sicherheit und Wartung	4
Inbetriebnahme	5
Aussensensor	6
Basisstation	6
Funkempfang	7
Montage	8
Funktionsbeschreibung	8
Fehlerbehebung	11
Technische Daten	12
Entsorgung	12
Konformität	13
Garantie	13

## Indice

---

Campo di applicazione	24
Sicurezza e manutenzione	24
Messa in funzione	25
Sensore esterno	26
Stazione base	26
Ricezione del segnale radio	27
Montaggio	28
Descrizione delle funzioni	28
Riparazione dei guasti	31
Dati tecnici	32
Smaltimento	32
Conformità	33
Garanzia	33

## Sommaire

---

Domaine d'application	14
Sécurité et entretien	14
Mise en service	15
Capteur externe	15
Base	16
Réception radio	17
Montage	17
Description des fonctions	18
Suppression des défauts	21
Caractéristiques techniques	22
Élimination	22
Conformité	23
Garantie	23

## Anwendungsbereich

Diese Wetterstation ist nur zum Gebrauch als Wetterstation ausgelegt. Wetterstationen liefern Informationen über das Raumklima, dienen zur lokalen Wettervorhersage und werden weiter für Informationen über Aussentemperatur, Aussentluftfeuchtigkeit, für Frostinformationen (Autofahrer, Landwirte) u.v.m. verwendet. Die Wetterstation ist im Konsumentenbereich innerhalb der angegebenen Toleranzen anwendbar. Verwenden Sie die Wetterstation NICHT zur gewerblichen oder beruflichen Wettervorhersage. Eine andere Verwendung, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ist nicht zulässig und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch wird keine Haftung übernommen.

## Sicherheit und Wartung

### Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle angeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihrer Wetterstation. Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf um sie bei einer Veräusserung der Wetterstation dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse der Basisstation und des Aussensensors, es beinhaltet keine wartenden Teile (ausgenommen ist das Öffnen der Batteriefächer zum Einlegen oder Wechseln der Batterien).
- Legen Sie keine Gegenstände auf die Basisstation und auf den Aussensensor und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display brechen.
- Berühren Sie das Display nicht mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

### Bedingungen der Betriebsumgebung

Die Basisstation ist nicht gegen Spritzwasser geschützt. Achten Sie darauf, dass Ihre Basisstation nicht der Nässe oder dauerhaft zu hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wird und vermeiden Sie Staub, Hitze und zu lange direkte Sonneneinstrahlung. Um eine optimale Funkregistrierung zu gewährleisten, stellen oder hängen Sie bitte die Basisstation stabil auf eine nicht metallische Fläche. Der Aussensensor ist gegen Spritzwasser geschützt. Für die Benutzung im Freien wählen Sie bitte eine Stelle an der der Aussensensor nicht direktem Regen oder Sonnenlicht ausgesetzt wird. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung der Wetterstation und des Aussensensors führen.

### Elektromagnetische Verträglichkeit

Stellen Sie die Basisstation und den Aussensensor möglichst nicht in der Nähe von z.B. Computer, Drucker, Fernseher, Mobiltelefon oder Radio auf,

da Geräte mit starker EMC-Strahlung sowie andere Funkstationen den Funkempfang stören oder behindern können.

### Batterien (im Lieferumfang enthalten)

Ihre Basisstation und der Aussensensor wird mit jeweils zwei 1,5V AA Batterien betrieben. Nachstehend finden Sie einige Hinweise zum Umgang mit den Batterien: Ersetzen Sie die Batterien nur durch einen gleichwertigen Batterietyp. Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, nicht auseinander genommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden. Bewahren Sie die Batterien immer ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien und die Wetterstation deshalb für Kleinkinder unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden. Batterien vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich die Basisstation bzw. der Aussensensor und somit die eingelegten Batterien zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion der Batterien führen. Temperaturen unter 0°C können sich negativ auf die Lebensdauer der Batterien auswirken.

### Hinweis

Bitte platzieren Sie den Aussensensor so, dass er nicht extremer Hitze oder Kälte ausgesetzt wird. Bei extremer Kälte werden die Batterien und somit das Sendesignal geschwächt. Wir empfehlen, die Wetterstation nicht mit Akkus sondern mit Batterien zu betreiben.

## Inbetriebnahme

Wir empfehlen Ihnen, die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie die Wetterstation in Betrieb nehmen. Nehmen Sie die Inbetriebnahme auf einem Tisch vor, wo Sie Basisstation und Aussensensor nebeneinander auflegen oder aufstellen können. Um die Wetterstation in Betrieb nehmen zu können, ziehen Sie bitte die Schutzfolie vom Display der Basisstation ab.

### Achtung

Diese Displayschutzfolie ist wegen Erstickungsgefahr von Babys und Kleinkindern fernzuhalten!

Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Rückseite der Basisstation. Entfernen Sie ebenfalls die Batteriefachabdeckung auf der Rückseite des Aussensensors. Diese Batteriefachabdeckung schrauben Sie bitte mittels eines kleinen Schraubenziehers ab. **Bitte achten Sie darauf, dass die Batterien immer zuerst in den Aussensensor und erst dann in die Basisstation eingesetzt werden müssen, da sonst die Basisstation das Signal des Aussensensors unter Umständen nicht empfängt.** Stellen Sie nun den gewünschten Kanal mit Hilfe des Schiebereglers im Batteriefach des Aussensensors ein und legen Sie dann die 2 x 1,5V AA-Batterien (+/- Pol beachten) in das Batteriefach des Aussensensors ein. Legen Sie anschliessend 2 x 1,5V AA-Batterien (+/- Pol beachten) in das Batteriefach der Basisstation ein.

### Achtung

Bitte achten Sie darauf, dass die Batterien neu und von richtiger Grösse sind.

## Aussensensor

Nach Einlegen der Batterien beginnt der Aussensensor mit der Übertragung der gemessenen Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Um eine ausreichende Übertragung des Signals zu gewährleisten, dürfen die Basisstation und der Aussensensor maximal 30 Meter voneinander entfernt sein. Reichweiten werden eingeschränkt durch Mauerwerk, Stahlbeton, Metallfenster und Nebel. Auch überlagernde Funkwellen können den Empfang beeinflussen. Der Aussensensor misst und sendet in Intervallen von 40 Sekunden die Temperatur. Nun können Sie die Batteriefachabdeckung des Aussensensors wieder verschrauben.

## Basisstation

Kurz nach Einlegen der Batterien wird die Innentemperatur angezeigt und die Basisstation beginnt für 2 Minuten nach dem Aussensensor zu suchen, angezeigt durch blinkende Halbkreise über dem Kürzel CH. Ist diese Suche erfolgreich, wechseln die Halbkreise von einer blinkenden zu einer stabilen Anzeige und die Aussentemperatur sowie die Luftfeuchtigkeit wird angezeigt.

### Einstellen von Masseinheiten und der Seehöhe über Meeresspiegel Ihres Heimortes

Des Weiteren blinkt hPa/mBar rechts aussen in gleicher Höhe wo auch die Mondphase dargestellt wird. Nun können Sie mit den Pfeiltasten im Batteriefach der Basisstation zwischen zwei Masseinheiten für den Luftdruck (hPa/mBar oder inHg) wählen. Bestätigen Sie diese durch kurzes Drücken der UNIT Taste. Darauf beginnt meter zu blinken. Wählen Sie hier wieder mit den Pfeiltasten Ihre gewünschte Masseinheit (meter

oder feet) aus und bestätigen Sie diese wieder mit der UNIT Taste. Daraufhin beginnt die Höhe über Meeresspiegel mit 10 zu blinken. Stellen Sie nun noch die richtige Seehöhe Ihres Standortes über Meeresspiegel ein und bestätigen Sie diese mit der PRESSURE/ALTITUDE Taste.

### Hinweis

Um eine aussagekräftige Wettervorhersage zu erhalten, stellen Sie unbedingt die richtige Seehöhe über Meeresspiegel ein, auf der Sie sich befinden. Sobald Sie dies gemacht haben erhalten Sie auch die Angabe des relativen Luftdrucks.

### Registrierung eines zweiten oder dritten Aussensensors

Die Basisstation ist in der Lage bis zu drei Aussensensoren anzuzeigen. Falls Sie einen weiteren Sensor registrieren möchten, wählen Sie im Batteriefach des Aussensensors einen freien Kanal. Stellen Sie anschließend auf der Basisstation ebenfalls dieses Kanal mit Hilfe der CHANNEL Taste ein. Legen Sie nun die Batterien in den Aussensensor ein und halten Sie anschließend die Pfeil nach unten Taste (Sensorruftaste) für etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die schwarzen Balken beginnen als Zeichen für die Sensorsuche zu blinken und nach ca. 2 Minuten werden die Werte des neuen Sensor angezeigt. Mit Hilfe der CHANNEL Taste können Sie nun zwischen der Anzeige der beiden Sensoren hin und herwechseln.

### Randomfunktion

Die Wetterstation verfügt zudem über eine sogenannte RANDOM Funktion. Ist diese aktiviert, schaltet die Station automatisch immer wieder zwischen den registrierten Sensoren hin und her. Um diese Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren, halten Sie ganz einfach die CHANNEL Taste für etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Ist die Funktion aktiv, ist unter der Kanalanzeige [CH] auf Ihrer Wetterstation ein kreisrunder Pfeil sicht-

bar. Ist dieser Pfeil nicht sichtbar, ist die Funktion deaktiviert.

### Sensorruftaste

Sollte nach dieser Zeit keine Temperatur bzw. Luftfeuchtigkeit für Aussen angezeigt werden, sondern nur "--", so drücken und halten Sie die Pfeil nach unten Taste auf der Vorderseite Ihrer Wetterstation für ca. 3 Sekunden. Die Halbkreise über dem Kürzel CH beginnen wieder zu blinken und es wird für weitere 2 Minuten versucht das Signal vom Aussensensor zu empfangen. War die Suche nach dem Aussensensor erfolgreich, so beginnt die Station nun nach dem DCF77 Signal für den Empfang der Funkuhrzeit zu suchen. Dies kann zwischen 5 und 8 Minuten dauern und wird durch ein blinkendes Antennensymbol angezeigt. Wurde das Funksignal erfolgreich empfangen, so wechselt das Antennensymbol von einer blinkenden zu einer stabilen Anzeige und die aktuelle Uhrzeit inkl. Datum und Wochentag wird angezeigt.

### Senderuftaste

Sollte in dieser Zeit kein Empfang des DCF77 Signals möglich sein, (z.B.: durch einen Standort mit schlechter Empfangslage) so ändern Sie wenn möglich den Standort und halten anschliessend die Pfeil nach oben Taste auf der Vorderseite Ihrer Wetterstation für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Das Antennensymbol beginnt wieder zu blinken und es wird für weitere 5-8 Minuten nach dem Zeitsignal gesucht. Die Inbetriebnahme der Wetterstation ist nun beendet. Sie können den Aussensensor nun an seinen endgültigen Platz stellen oder hängen.

## Funkempfang

Ähnlich wie bei kabellosen Signalen für Mobiltelefone oder Radio/TV-Empfang ist es bei Ihrer Wetterstation möglich, das Signal nicht immer und überall zu empfangen. Im Folgenden finden Sie einige Hinweise, damit Ihre Wetterstation ordnungsgemäss funktioniert. Folgende Faktoren können Störungen verursachen:

- Gebäude aus Beton, Metallteile und elektronische Einrichtungen.
- Elektronische Einrichtungen, wie TV-Geräte, Computer, div. Haushaltsgeräte, Transformatoren, Stromleitungen, Funksender oder elektrifizierte
- Bahnrassen.
- Atmosphärische Einflüsse können die Funkwellen ebenfalls stören.
- Die Entfernung des Funksignals, sowie die geografische Umgebung (Berge, etc.). So genannte «Tote Punkte», welche den Empfang unmöglich machen, sind überall möglich.
- Der Empfang ist in ländlichen Gegenden besser als in Grossstädten. In der Nacht sind weniger Störquellen als tagsüber. Somit ist der Empfang nachts besser.
- Schwache Batterien in der Temperaturstation verringern die Empfangsqualität.
- Sollte am Einsatzort kein Funkempfang möglich sein, können Sie die Uhrzeit auch manuell einstellen (siehe Punkt «Manuelle Einstellung der Uhrzeit, des Datums, der Sprache, des Temperaturformates (°C/°F) und des Zeitformats (12/24H)»).

## Montage

Die Basisstation kann entweder mittels des ausklappbaren Standfuss aufgestellt werden oder mit der Aufhängevorrichtung auf der Rückseite an der Wand montiert werden. Der Aussensensor hat ebenfalls eine Aufhängevorrichtung auf der Rückseite für die Wandmontage.

## Funktions- beschreibung

Die Wetterstation verfügt über 5 verschiedene Darstellungsarten im Uhrzeitfenster:

- Zeit mit Sekundenanzeige
- Zeit mit Wochentaganzeige
- Zeitzone mit Wochentaganzeige
- Zeitzone mit Sekundenanzeige
- Datumsanzeige

Um zwischen den Darstellungsarten zu wechseln, drücken Sie bitte die kurz die MODE Taste.

### Hinweis

Um einen einzustellenden Wert schnell zu erhöhen oder zu senken, können Sie die Pfeil nach oben bzw. Pfeil nach unten Taste gedrückt halten.

### Manuelle Einstellung der Uhrzeit, des Datums, der Sprache (Deutsch, Englisch, Schwedisch, Holländisch, Spanisch, Italienisch, Französisch) des Temperaturformats (°C/°F) und des Zeitformats (12/24h)

Sollte am Einsatzort kein Funkempfang möglich sein, können Sie die Uhrzeit und das Datum auch manuell einstellen. Um in den Einstellmodus zu gelangen, halten Sie bitte in der Ansicht Zeit mit Sekundenanzeige oder Zeit mit Wochentagan-

zeige die MODE Taste ca. für 3 Sekunden lang gedrückt. Sie können nun mit der Pfeil nach oben und Pfeil nach unten Taste die jeweiligen Werte einstellen, während Sie mit einem kurzen Druck der MODE Taste diese Werte bestätigen und von einem zum nächsten springen. Wenn Sie alle Werte fertig eingestellt haben, gelangen Sie durch drücken der MODE Taste wieder zurück in den Uhrzeitmodus.

### Einstellen der Zeitzone

Um in den Einstellmodus der Zeitzone zu gelangen, halten Sie bitte in der Ansicht Zeitzone mit Wochentaganzeige oder Zeitzone mit Sekundenanzeigen die MODE Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Stellen Sie nun mit der Pfeil nach oben bzw. Pfeil nach unten Taste die gewünschte Zeitzone ein und bestätigen Sie diese wieder mit der MODE Taste.

### Einstellen, aktivieren und deaktivieren der drei Alarmtypen

Basisstation verfügt über einen Wochentagalarm (MO-FR wiederkehrend) über einen Einzelalarm (einmalig) und über einen Pre-Alarm (wird nur aktiv wenn die Aussentemperatur auf +2°C oder unter +2°C fällt). Der Pre-Alarm kann so eingestellt werden, dass er im Falle eines Temperaturabfalls auf 2°C oder unter 2°C entweder 15, 30, 45, 60 oder 90 Minuten vor dem eingestellten Wochentagalarm oder Einzelalarm läutet. So wird man bei schlechten Wetterverhältnissen, vorrangig im Winter bei Frostgefahr um die eingestellte Zeit früher geweckt und läuft somit nicht Gefahr in Zeitverzug zu kommen.

Benutzen Sie die ALARM Taste um zwischen dem Wochentagalarm (W), dem Einzelalarm (S) und dem Pre-Alarm (PRE\_ALARM) zu wechseln und die Pfeiltasten um den jeweiligen Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren (OFF). Der Pre-Alarm funktioniert nur in Verbindung mit dem Wochentag- oder Einzelalarm. Um in den Einstellmodus



für die Alarmzeit zu gelangen, wählen Sie mit der ALARM Taste den gewünschten Alarm (W, S oder PRE-AL) und halten anschliessend die ALARM Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die Stundenanzeige beginnt zu blinken. Stellen Sie nun die Stunden mit der Pfeil nach oben bzw. Pfeil nach unten Taste ein und bestätigen Sie diese mit der ALARM Taste. Die Minutenanzeige beginnt zu blinken. Stellen Sie die Minuten wieder mit der Pfeil nach oben bzw. Pfeil nach unten Taste ein und bestätigen Sie dies mit der ALARM Taste. Der Alarm ist nun eingestellt und aktiv. Um zusätzlich zu einem Wochentagalarm oder Einzelalarm den Pre-Alarm zu aktivieren, wechseln Sie ganz einfach mit Hilfe der ALARM Taste in die Pre-Alarmanzeige und aktivieren Sie diesen mit der Pfeil nach oben Taste. Standardmässig ist der Pre-Alarm auf 15 Minuten eingestellt, sollten Sie die Weckzeit auf 30, 45, 60 oder 90 Minuten abändern wollen, halten Sie dazu ganz einfach die ALARM Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt und die Minutenanzeige beginnt zu blinken. Stellen Sie nun mit den Pfeiltasten die gewünschte Vorweckzeit ein und bestätigen Sie diese wieder mit der ALARM Taste. Beginnt der Alarm zu läuten, können Sie diesen durch kurzes Drücken der ALARM Taste sofort stoppen. Drücken Sie in dieser Situation die Pfeil nach oben bzw. Pfeil nach unten Taste schalten Sie den Alarm ganz ab (OFF wird angezeigt). Drücken Sie die Taste nicht, hört der ALARM nach 2 Minuten automatisch auf zu läuten.

### Min./max. Temperaturspeicher

Drücken Sie einmal die MEM-Taste, damit die minimale Innen- und Aussentemperatur sowie die Luftfeuchtigkeit angezeigt werden. Drücken Sie zweimal (bzw. noch einmal) die MEM-Taste, damit die maximale Innen- und Aussentemperatur sowie die Luftfeuchtigkeit angezeigt werden. Drücken Sie dreimal (bzw. noch einmal) die MEM-Taste, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

### Löschen des min./max. Speichers

Um die gespeicherten maximalen und minimalen Werte der Temperatur zu löschen, halten Sie die MEM Taste für 3 Sekunden lang gedrückt.

### Luftdruckanzeige

Die Luftdruckmessung findet stündlich statt, ausgehend vom Einlegen der Batterien in die Basisstation. Durch drücken der PRESSURE/ALTITUDE Taste im Batteriefach der Wetterstation können Sie zwischen dem absoluten Luftdruck (LOCAL) und dem relativen Luftdruck (SEA LEVEL) sowie der eingestellten Seehöhe wechseln. Mit der HISTORY Taste können Sie den Luftdruck der vergangenen 36 Stunden abrufen. Die jeweilige Stunde ist dabei in dem kleinen Anzeigenfeld rechts neben der Mondphasenanzeige ersichtlich.

### Einstellen von Masseinheiten

Mit der UNIT Taste im Batteriefach der Wetterstation können Sie zwischen zwei Masseinheiten zur Darstellung der Seehöhe über Meeresspiegel und des Luftdrucks wählen.

Wechseln Sie einfach mit Hilfe der PRESSURE/ALTITUDE Taste in die jeweilige Anzeige und halten Sie anschliessend die UNIT Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die jeweilige Masseinheit beginnt zu blinken.






Nun können Sie mit den Pfeiltasten im Batteriefach der Wetterstation beim Luftdruck zwischen hPa/mBar und inHg wählen und bei der Seehöhe über Meeresspiegel zwischen Meter und Feet. Betätigen Sie Ihre Einstellung durch erneutes Drücken der UNIT Taste.

Die Wetterstation verfügt weiterhin über eine graphische Darstellung des Luftdrucks der vergangenen 12 Stunden.

### Wettervorhersage

Die Wettervorhersage ist eine ca. Angabe, die für die nächsten 12-24 Stunden in einem Umkreis von ca. 30 bis 50 km berechnet wird. Die Wettervorhersage basiert auf den Schwankungen des

Luftdrucks und stimmt mit einer Wahrscheinlichkeit von 70% mit dem tatsächlichen Wetter überein. Da das Wetter jedoch nicht mit einer Wahrscheinlichkeit von 100% vorausgesagt werden kann, übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die durch eine nicht zutreffende Wettervorhersage herbeigeführt werden. Die Wettervorhersage wird mit folgenden Symbolen angezeigt:

Symbole auf dem Display					
Prognose	Sonnig	leicht bewölkt	Bewölkt	Regen	Schnee

### Wettertrendanzeige

Die Wetterstation verfügt zudem über eine Trendanzeige des Wetters. Diese basiert ebenfalls auf den Schwankungen des Luftdrucks und wird durch drei Pfeile links über der Wettervorhersage dargestellt. Fällt der Luftdruck drastisch ab, so zeigt der Pfeil in der Trendanzeige nach unten. Steigt der Luftdruck drastisch an, so zeigt der Pfeil in der Trendanzeige nach oben. Bleibt der Luftdruck annähernd gleich, so bleibt der Pfeil waagrecht.

### Trendanzeige für Innen- und Aussentemperatur sowie für Innen- und Aussenluftfeuchtigkeit

Im Feld der Aussen- bzw. Innentemperatur und der dazugehörigen Luftfeuchtigkeit wird jeweils rechts bzw. links daneben durch einen Pfeil die Entwicklung des jeweiligen Wertes angezeigt. Wenn sich der Wert innerhalb von 1 Stunde drastisch verändert, wird dies durch einen nach oben bzw. nach unten zeigenden Pfeil angezeigt. Bleibt der Wert gleich, wird dies durch einen waagrechten Pfeil angezeigt.

### Komfortanzeige des Raumklimas durch drei Symbole (WET, COMFORT, DRY)

Die Temperaturstation stellt das Raumklima in

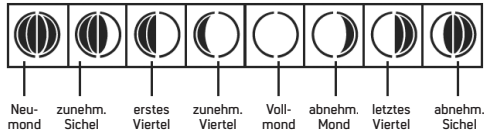
Form von drei Symbolen rechts über der Innenluftfeuchtigkeit dar: WET (nass) bei einer Luftfeuchtigkeit über 70%, COMFORT (komfortabel) bei einer Luftfeuchtigkeit von 40% - 70% und 20 °C – 25°C, DRY (trocken) bei einer Luftfeuchtigkeit unter 40%.

### Einstellbarer Temperaturalarm für Aussen

Die Wetterstation ist in der Lage einen individuell einstellbaren Temperaturalarm für jeden Aussen-sensor zu speichern und bei Überschreitung bzw. Unterschreitung der festgelegten Grenze Alarm zu geben. Um sich den Temperaturalarm anzeigen zu lassen, drücken Sie einmal kurz die TEMP AL. Taste. Als erstes sehen Sie die Obergrenze. (Werkseinstellung 70°C) Um in den Einstellmodus zu gelangen, halten Sie einfach gleich darauf die TEMP AL. Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die eingestellte Obergrenze beginnt zu blinken. Stellen Sie nun mit den Pfeiltasten die gewünschte Obergrenze ein und bestätigen Sie diese mit der TEMP AL. Taste. Drücken Sie anschliessend 2 Mal kurz die TEMP AL. Taste und es wird Ihnen die Untergrenze angezeigt. (Werkseinstellung -50°C) Um in den Einstellmodus für die Untergrenze zu gelangen, halten Sie wiederum die TEMP AL. Taste für ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die eingestellte Untergrenze beginnt zu blinken. Stellen Sie nun die gewünschte Untergrenze mit den Pfeiltasten ein, und bestätigen Sie diese wieder mit der TEMP AL. Taste. Der Temperaturalarm ist nun eingestellt und aktiviert.

## Mondphasenanzeige

Links unterhalb der Luftdruckgraphik befindet sich die Anzeige der aktuellen Mondphase. Die Mondphase hängt vom aktuellen Datum ab und wird mit folgenden Symbolen angezeigt:



Mit den Pfeiltasten im Batteriefach der Wetterstation können Sie die Mondphasen der vergangenen und der kommenden 39 Tage abrufen. Der jeweilige Tag ist dabei in dem kleinen Anzeigenfenster rechts neben der Mondphasenanzeige ersichtlich.

## Batteriewechselanzeige

Schwache Batterien der Basisstation und des Aussensensors werden durch die Batteriewechselanzeige angezeigt. Wir empfehlen, die Temperaturstation nicht mit Akkus sondern mit Batterien zu betreiben.

## Fehlerbehebung

Bevor Sie die Wetterstation reklamieren, überprüfen Sie bitte die Batterien und tauschen Sie diese gegebenenfalls gegen neue aus. Die Aussentemperatur wird auf der Basisstation nicht mehr angezeigt: Sollte der Aussensensor nicht mehr registriert werden, so kann dies folgende Gründe haben:

- Die Batterien von Aussensensor und/oder Basisstation sind zu schwach. Ersetzen Sie die alten Batterien. Verwenden Sie niemals gleichzeitig alte und neue Batterien und verfahren Sie zur erneuten Registrierung des Sensors wie unter dem Punkt Sensorruftaste beschrieben.
- Der Aussensensorempfang wird durch Hindernisse gestört. Da ein Entfernen der Hindernisse oftmals nicht möglich ist (z.B. Thermopfenverglasung, Mauern mit Stahlarmierung oder bestimmte Betonzusammensetzungen, Stahlträger), verringern Sie bitte die Entfernung zwischen Aussensensor und Basisstation.
- Bei Aussentemperaturen unter 0°C lässt die Batterieleistung des Aussensensors nach und die Funkübertragung wird schwächer. In diesem Fall verringern Sie bitte den Abstand von Aussensensor zur Basisstation.
- Wenn auf der Basisstation keine Anzeige von Aussentemperatur zu sehen ist sondern nur « - - - ». Dann kann es daran liegen, dass die Batterien der Basisstation schon zu schwach sind, und sie daher die Signale vom Aussensensor nicht mehr empfangen kann. Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.
- Empfangsstörungen können auch durch andere Haushaltsgeräte, TV- und Radio-Fernbedienungen, Stör- oder Fremdsender verursacht werden. Auch dann ist nur « - - - - oder HHH oder LLL » in der Anzeige zu sehen. Halten Sie in so einem Fall die Taste Pfeil nach unten Taste ca. 5 Sekunden lang gedrückt, um den Sensorsuchlauf zu starten. Warten Sie eine kurze Zeit, nach dem nächsten Sendesignal des Aussensensors sollte die aktuelle Aussentemperatur wieder angezeigt werden.
- Schwache Batterien der Basisstation Ersetzen Sie die Batterien, sobald das Batteriewechselsymbol angezeigt wird. Warten Sie mit dem Einlegen der neuen Batterien ca. 5 Minuten. Berühren Sie die Batteriekontakte beim Einsetzen der Batterien nicht, dies reduziert das Korrosionsverhalten der Kontakte und verlängert somit die Lebensdauer der Batterien. Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterien immer auf die richtige Polarität. Nach dem Wechseln der Batterien gehen Sie bitte wie unter Punkt «Inbetriebnahme» beschrieben

vor. · Schwache Batterien des Aussensors  
Ersetzen Sie die Batterien, sobald das Batteriewechselsymbol angezeigt wird. Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterien immer auf die richtige Polarität. Danach muss der Aussensor neu registriert werden. Gehen Sie dabei bitte wie unter Punkt «Inbetriebnahme» beschrieben vor.

- Falsche Temperaturanzeige und Luftfeuchtigkeitsanzeige: Durch direkte Sonneneinstrahlung oder Regen wird die Temperaturanzeige bzw. Luftfeuchtigkeitsanzeige beeinflusst. Bitte platzieren Sie den Aussensor so, dass er nicht direkter Sonneneinstrahlung oder Regen ausgesetzt ist.
- Die Funkuhr empfängt kein Funkuhrsignal  
Sollte die Funkuhr kein Signal empfangen, so versuchen Sie es bitte an einem anderen Standort nochmals. Durch bauliche oder natürliche Hindernisse (z.B. Berge) kann der Empfang des Funkuhrsignals gestört werden, oder unmöglich sein. Hierfür verfügt die Wetterstation über eine Quartzuhr, die dann ersatzweise betrieben werden kann (siehe unter Punkt «Manuelle Einstellung der Uhrzeit, des Datums, der Sprache, des Temperaturformates [°C/°F] und des Zeitformats [12/24H]»). Elektromagnetische oder atmosphärische Störungen können das Funkuhrsignal ebenfalls stören. Diese Störungen können jedoch meist schon allein durch die Wahl eines anderen Standortes behoben werden.
- Elektromagnetische Störungen Stellen Sie die Basisstation und den Aussensor möglichst nicht in der Nähe von z.B. Computer, Drucker, Fernseher, Mobiltelefon oder Radio auf, da Geräte mit starker EMC-Strahlung sowie andere Funkstationen den Funkempfang stören oder behindern können.

## Technische Daten

Batterien: (in Lieferumfang enthalten)

- 2 x 1,5 Volt AA Batterien für die Basisstation
- 2 x 1,5 Volt AA Batterien für den Aussensor

## Entsorgung

Dieses Produkt darf nicht mit Ihrem anderen Hausmüll entsorgt werden. Als Konsumentin und Konsument sind Sie dazu verpflichtet, alle Elektround Elektronikaltgeräte für die fachgerechte Entsorgung dieses gefährlichen Abfalls zurückzugeben. Händler, Hersteller und Importeure wiederum sind verpflichtet, ausgediente Elektro- und Elektronikaltgeräte, die sie im Sortiment führen, kostenlos zurückzunehmen. Das Sammeln und Wiederverwerten von Elektro- und Elektronikaltgeräten schont die natürlichen Ressourcen.

Ausserdem werden Gesundheit und Umwelt durch das Recycling von Elektro- und Elektronikaltgeräten geschützt. Weitere Informationen über Sammelstellen sowie die Entsorgung und Wiederverwertung von Elektround Elektronikaltgeräten erfahren Sie beim Bundesamt für Umwelt (BAFU), bei Ihrem örtlichen Entsorger, dem Fachhändler, wo Sie dieses Gerät gekauft haben oder beim Hersteller des Geräts.



## Konformität

Das Produkt entspricht den Bestimmungen der nachfolgenden Richtlinien. Die Konformität wird durch Übereinstimmung der aufgeführten Normen gewährleistet.

2006/95/EC

Niederspannungsrichtlinie (LVD)

2004/108/EC

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC)

2011/65/EU

Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS)

LVD EN 60950-1  
EN 62479

EMC EN 300 220-2  
EN 300 330-2  
EN 301 489-1  
EN 301 489-3

## Garantie

Die MIGROS übernimmt während zwei Jahren seit Kaufabschluss die Garantie für Mängelfreiheit und Funktionsfähigkeit des von Ihnen erworbenen Gegenstandes. Die MIGROS kann die Garantieleistung wahlweise durch kostenlose Reparatur, gleichwertigen Ersatz oder durch Rückerstattung des Kaufpreises erbringen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Nicht unter die Garantie fallen normale Abnutzung sowie die Folgen unsachgemässer Behandlung oder Beschädigung durch den Käufer oder Drittpersonen sowie Mängel, die auf äussere Umstände zurückzuführen sind.

Die Garantieverpflichtung erlischt bei Reparaturen durch nicht MIGROS-autorisierte Servicestellen. Garantieschein oder Kaufnachweis (Kassabon, Rechnung) bitte sorgfältig aufbewahren.

Bei Fehlen desselben wird jeder Garantieanspruch hinfällig.



**2 Jahre M-Garantie**  
**2 ans M-garantie**  
**2 anni M-garanzia**

**MIGROS**  
**Service**

Reparatur- oder pflegebedürftige Geräte werden in jeder Verkaufsstelle entgegengenommen.



**M-INFOLINE**  
0800 84 0848  
[www.migros.ch](http://www.migros.ch)

Haben Sie weitere Fragen? Die M-Infoline hilft Ihnen gerne weiter unter der Tel.-Nr.: 0800 84 0848 von Montag bis Freitag 08.00 – 18.30 Uhr (8 Rp./Min. von 08.00 – 17.00 Uhr, 4 Rp./Min von 17.00 – 18.30 Uhr).  
E-Mail: [m-infoline@mgb.ch](mailto:m-infoline@mgb.ch)

## Domaine d'application

Ce poste météo est conçu pour être utilisé uniquement comme un poste météo. Les postes météo donnent des informations concernant le climat ambiant, ils servent à prévoir le temps localement, ils sont également utilisés pour relever la température et le degré d'hygrométrie à l'extérieur, et ils fournissent des indications sur le gel (chauffeurs, agriculteurs), entre autre. Le poste météo est destiné aux consommateurs dans la limite des valeurs tolérées. N'UTILISEZ PAS le poste météo pour les prévisions météorologiques à caractère commercial ou professionnel. Toute autre utilisation que celle décrite dans ce mode d'emploi n'est pas autorisée et peut causer des dommages matériels et des blessures. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages dus à une utilisation abusive de l'appareil.

## Sécurité et entretien

### Conseils de sécurité

Consignes de sécurité Veuillez lire ce chapitre attentivement et suivre toutes les indications données. Ainsi, votre poste météo fonctionnera de manière fiable et sa longévité sera préservée. Conservez bien l'emballage et le mode d'emploi de sorte que si vous vendez votre poste météo, vous pourrez les remettre au nouvel acquéreur.

- N'ouvrez jamais le boîtier de la base ou du capteur externe, ils

ne contiennent pas de pièces nécessitant de l'entretien (vous pouvez toutefois ouvrir les compartiments batterie pour y placer ou remplacer les batteries).

- Ne placez aucun objet sur la base ou sur le capteur externe et n'exercez pas de pression sur l'écran. Sinon il risque de se casser.
- Ne touchez pas l'écran avec des objets tranchants afin de ne pas l'endommager.

### Conditions de fonctionnement

La base n'est pas protégée contre les projections d'eau. Veillez à ne pas mouiller la base, ne l'exposez pas en permanence à une humidité trop élevée et évitez aussi la poussière, la chaleur et le rayonnement solaire intensif. Pour obtenir des enregistrements d'excellente qualité, placez ou fixez la base solidement sur une surface non métallique. Le capteur externe est protégé contre les projections d'eau. Si vous l'utilisez à l'extérieur, choisissez un endroit où le capteur externe ne sera pas exposé directement à la pluie ou au soleil. Si vous ne respectez pas ces consignes, le poste météo et le capteur externe risquent d'être endommagés, voire détruits.

### Compatibilité électromagnétique

Faites en sorte de ne pas placer la base et le capteur externe à proximité d'un ordinateur, d'une imprimante, d'un téléviseur, d'un téléphone mobile ou d'un poste de radio, car les appareils à fort rayonnement électromagnétique ainsi que les autres postes émetteurs-récepteurs gênent ou empêchent la réception des signaux.

## Batteries (compris dans la livraison)

Votre base et le capteur externe fonctionnent avec chacun deux batteries AA de 1,5V. Voici quelques consignes pour manipuler les batteries : Lorsque vous remplacez les batteries, utilisez uniquement des batteries de même modèle. Les batteries ne doivent pas être rechargées ni réactivées avec d'autres agents, être ouvertes, jetées dans le feu ou mises en court-circuit. Conservez toujours les batteries hors de la portée des enfants. Si elles sont avalées, les batteries peuvent être dangereuses. Par conséquent, conservez les batteries et le poste météo hors de portée des jeunes enfants. Si un enfant avale une batterie, vous devez consulter un médecin immédiatement. Les batteries ne supportent pas la chaleur. Évitez d'exposer la base ou le capteur externe à une chaleur intense afin d'éviter toute surchauffe des batteries placées à l'intérieur. Si ces consignes ne sont pas respectées, les batteries risquent d'être endommagées, voire d'exploser. Si la température est constamment au-dessous de 0°C, la durée de vie des batteries risque d'être écourtée.

### Remarque

Placez le capteur externe de sorte qu'il ne soit pas exposé à une chaleur ou à un froid extrême. Lorsque le froid est extrême, les batteries et par conséquent le signal émetteur sont affaiblis. Nous vous recommandons de ne pas utiliser le poste météo avec un accumulateur, mais avec des batteries.

## Mise en service

Avant de mettre en service le poste météo, nous vous recommandons de lire attentivement le mode d'emploi. Pour mettre l'appareil en service, utilisez une table, où vous pourrez mettre la base

et le capteur externe côte à côte. Pour pouvoir mettre le poste météo en service, veuillez retirer le film de protection de l'écran de la base.

### Attention

Ce film de protection présente un risque d'étouffement et doit être maintenu hors de portée des jeunes enfants et des nourrissons!

Retirez la porte du compartiment batterie au dos de la base. Retirez également la porte du compartiment batterie au dos du capteur externe. Dévissez la porte avec un petit tournevis. **Vous devez toujours placer les batteries dans le capteur externe en premier puis dans la base, sinon, dans certaines circonstances, la base risque de ne pas recevoir le signal du capteur externe.** Réglez maintenant le canal souhaité à l'aide du bouton de réglage dans le compartiment batterie du capteur externe et insérez ensuite les deux batteries AA de 1,5V (respecter la polarité +/-) dans le compartiment batterie du capteur externe. Placez ensuite les 2 batteries AA de 1,5 V (attention aux pôles +/-) dans le compartiment batterie de la base.

### Attention

Veuillez à utiliser des batteries neuves et à la taille requise.

## Capteur externe

Lorsque les batteries sont installées, le capteur externe commence à transmettre la température et le degré d'hygrométrie relevés. Afin d'assurer une transmission du signal satisfaisante, la base et le capteur externe ne doivent pas être distants de plus de 30 mètres. Les ouvrages de maçonnerie ou en béton armé, les fenêtres métalliques et le brouillard diminuent la portée du signal. Les

ondes radio superposées peuvent également interférer sur la réception. Le capteur externe mesure et envoie la température toutes les 40 secondes. Maintenant vous pouvez revisser la porte du compartiment batterie du capteur externe.

## Base

Peu après l'installation des batteries, la température intérieure s'affiche et la base commence à rechercher le capteur externe pendant 2 minutes. Cette recherche est indiquée par un demi-cercle clignotant au dessus de l'abréviation CH. Si la base trouve le capteur externe, le demi-cercle cesse de clignoter et devient stable et la température extérieure s'affiche, ainsi que le degré d'hygrométrie.

### Réglage des unités de mesure et de l'altitude par rapport au niveau de la mer, à votre domicile

De plus, hPa/mBar clignote à droite à l'extérieur, au niveau où la phase de lune est représentée. À l'aide des touches fléchées dans le compartiment batterie de la base, vous pouvez maintenant choisir entre deux unités de mesure pour la pression atmosphérique (hPa/mBar ou inHg). Confirmez votre choix en appuyant brièvement sur la touche UNIT. Ensuite, meter commence à clignoter. De nouveau à l'aide des touches fléchées, sélectionnez l'unité de mesure souhaitée (mètres ou pieds) et confirmez votre choix avec la touche UNIT. L'altitude par rapport au niveau de la mer commence alors à clignoter en commençant par 10. Réglez l'altitude correspondant à votre domicile et confirmez votre choix avec la touche PRESSURE/ALTITUDE.

### Remarque

Pour obtenir des prévisions météo pertinentes, vous devez paramétrer la valeur relative réelle de l'altitude dans votre région. Aussitôt fait, vous recevez également l'indication de la pression atmosphérique relative.

### Enregistrement d'un deuxième ou d'un troisième capteur externe

La base a la possibilité d'afficher jusqu'à trois capteurs externes. Si vous souhaitez enregistrer un capteur supplémentaire, sélectionnez un canal libre dans le compartiment batterie du capteur externe. Puis, sur la base, sélectionnez également ce canal à l'aide de la touche CHANNEL. Insérez ensuite les batteries dans le capteur externe et maintenez appuyé la touche fléchée vers le bas (bouton d'appel de capteur) pendant environ 3 secondes. Les barres noires, signe de la recherche de capteur, commencent à clignoter et les valeurs du nouveau capteur s'affichent au bout de 2 minutes environ. À l'aide de la touche CHANNEL, vous pouvez alors sélectionner l'affichage des deux capteurs, à tour de rôle.

### Fonction aléatoire

Le poste météo dispose également d'une fonction aléatoire RANDOM. Si celle-ci est activée, la base la base passe automatiquement d'un capteur enregistré à l'autre. Pour activer ou désactiver cette fonction, maintenez simplement appuyée la touche CHANNEL pendant environ 3 secondes. Si la fonction est activée, une flèche en forme de cercle s'affiche sous l'affichage de canal (CH) sur votre poste météo. Si la flèche ne s'affiche pas, cela signifie que la fonction est désactivée.

### Bouton d'appel de capteur

Si aucune température ou aucun degré d'hygrométrie pour l'extérieur ne s'affiche après cette durée, mais simplement «- -», maintenez alors



appuyée la touche fléchée vers le bas pendant env. 3 secondes, sur la face avant de votre poste météo. Les demi-cercles au dessus du symbole CH commencent à clignoter et la base recommence à chercher le signal du capteur externe pendant une durée de 2 minutes. Si le capteur externe est trouvé, la base commence alors à rechercher le signal DCF77 pour recevoir l'heure radio. Cette procédure peut prendre entre 5 et 8 minutes et est indiquée par l'affichage d'un symbole d'antenne clignotant. Une fois le radiosignal trouvé, le symbole d'antenne cesse de clignoter et devient stable, et l'heure ainsi que la date et le jour de la semaine s'affichent.

### Bouton d'appel de station

Si aucune réception du signal DCF77 n'est possible pendant le temps imparti (par ex. en cas de site avec une faible réception), essayez alors de changer d'endroit, puis maintenez appuyé la touche fléchée vers le haut pendant env. 3 secondes sur la face avant de votre poste météo. Le symbole d'antenne recommence à clignoter et une nouvelle recherche de l'heure se lance pendant 5 à 8 minutes.

La mise en service du poste météo est alors terminée. Vous pouvez placer ou fixer le capteur externe à son emplacement final.

## Réception radio

Comme pour les signaux sans câble pour téléphones mobiles ou la réception radio/TV, il est possible avec votre poste météo que le signal ne puisse pas être reçu tout le temps et n'importe où. Ci-après, vous trouverez quelques informations sur le bon fonctionnement de votre poste météo. Les facteurs suivants peuvent provoquer des perturbations :

- Bâtiments en béton, pièces métalliques ou installations électroniques.
- Appareils électroniques, comme téléviseurs, ordinateurs, différents appareils électroménagers, transformateurs, fils électriques, émetteurs radio ou voies ferrées électrifiées.
- Les influences atmosphériques peuvent également perturber les ondes radio.
- L'éloignement du radio signal, mais aussi l'environnement géographique (montagnes, etc.). Des «points morts», empêchant toute réception d'un signal, peuvent être présents partout.
- La réception est meilleure en campagne que dans les grandes villes. La nuit, les sources de perturbations sont plus faibles qu'en journée. La réception en est donc meilleure. Des batteries faibles dans le poste météo réduisent la qualité de réception.
- Si la réception radio n'est pas possible sur le lieu d'utilisation, vous pouvez aussi régler la date et l'heure manuellement (voir le paragraphe 1.7 «Réglage manuel de l'heure, de la date, de la langue, du format de température [°C/°F] et du format de l'heure [12/24H]»).  
2.5

## Montage

Vous pouvez soit poser la base sur un support en rabattant les deux pieds, soit l'accrocher à un mur en utilisant le trou qui se trouve au dos. Le capteur externe possède également un trou au dos pour le fixer au mur.

## Description des fonctions

Le poste météo comprend 5 types de présentation différents sur la fenêtre d'heure :

- Heure avec affichage des secondes
- Heure avec affichage du jour de la semaine  
Fuseau horaire avec affichage du jour de la semaine
- Fuseau horaire avec affichage des secondes  
Affichage de la date

Pour passer d'une présentation à l'autre, appuyez brièvement sur le bouton MODE.

### Remarque

Pour augmenter ou réduire rapidement une valeur à paramétrer, vous pouvez maintenir appuyé la touche fléchée vers le haut ou la touche fléchée vers le bas.

### Reglage manuel de l'heure, de la date, de la langue [allemand, anglais, suédois, néerlandais, espagnol, italien, français], du format de température [°C/°F] et de l'affichage de l'heure [12/24h]

Si la réception radio n'est pas possible sur le lieu d'utilisation, vous pouvez aussi régler la date et l'heure manuellement. Pour accéder au mode de réglage, veuillez maintenir appuyé, sur l'affichage de l'heure avec les secondes ou de l'heure avec le jour de la semaine, le bouton MODE pendant env. 3 secondes. Vous pouvez maintenant utiliser la touche fléchée vers le haut et la touche fléchée vers le bas pour configurer les valeurs, et appuyez brièvement sur le bouton MODE pour confirmer ces valeurs et passer d'une valeur à l'autre. Une fois toutes les valeurs configurées, vous pouvez retourner au mode heure en appuyant sur le bouton MODE.

### Réglage du fuseau horaire

Pour accéder au mode de réglage du fuseau horaire, veuillez maintenir appuyé, sur l'affichage de l'heure avec les secondes ou de l'heure avec le jour de la semaine, le bouton MODE pendant env. 3 secondes. Avec la touche fléchée vers le haut ou la touche fléchée vers le bas, réglez ensuite le fuseau horaire souhaité et confirmez avec le bouton MODE.

Nouvelle lune Premier croissant Dernier croissant  
Premier quartier Lune gibbeuse Volle lune Pleine gibbeuse Dernier quartier.

### Regler, activer et désactiver les trois types d'alarme

La base comprend une alarme de jour de la semaine (MO-FR récurrent), une alarme unique (unique) et une pré-alarme (active uniquement si la température extérieure tombe à +2°C ou sous +2°C). La pré-alarme peut être réglée de façon à retentir 15, 30, 45, 60 ou 90 minutes avant l'alarme de jour de la semaine programmée, en cas de chute de température à 2°C ou sous 2°C. Ainsi, par mauvais temps, et notamment en hiver en cas de risque de gel, on est réveillé avant l'heure programmée et on évite ainsi le risque dû au retard. Utilisez le bouton ALARM pour passer de l'alarme du jour de la semaine (W) à l'alarme unique (S) ou à la pré-alarme (PRE\_ALARM) et vice versa, ou utilisez les touches fléchées pour activer ou désactiver l'alarme correspondante (OFF). La pré-alarme fonctionne uniquement en liaison avec l'alarme unique ou du jour de la semaine. Pour accéder au mode de réglage de l'heure d'alarme, sélectionnez avec le bouton ALARM l'alarme souhaitée (W, S ou PRE-AL) et maintenez ensuite appuyé le bouton ALARM pendant env. 3 secondes. L'affichage des heures commence à clignoter. Avec la touche fléchée vers le haut ou la touche fléchée vers le bas, réglez ensuite les heures et confirmez avec le bouton ALARM. L'affichage des minutes com-

mente à clignoter. Avec la touche fléchée vers le haut ou la touche fléchée vers le bas, réglez ensuite les minutes et confirmez avec le bouton ALARM. L'alarme est maintenant programmée et active. Pour activer la pré-alarme en plus de l'alarme du jour de la semaine ou de l'alarme unique, utilisez simplement le bouton ALARM pour accéder à l'affichage de la pré-alarme et activez celle-ci à l'aide de la touche fléchée vers le haut. De manière standard, la pré-alarme est réglée sur 15 minutes. Si vous souhaitez modifier l'heure de réveil sur 30, 45, 60 ou 90 minutes, il vous suffit de maintenir appuyé le bouton ALARM pendant env. 3 secondes et l'affichage des minutes commence à clignoter. À l'aide des touches fléchées, réglez ensuite l'heure de pré-réveil souhaitée et confirmez votre choix avec le bouton ALARM. Lorsque l'alarme retentit, vous pouvez immédiatement l'arrêter en appuyant sur le bouton ALARM. Si vous appuyez à ce moment-là sur la touche fléchée vers le haut ou la touche fléchée vers le bas, vous désactivez complètement l'alarme (OFF s'affiche). Si vous n'appuyez sur aucun bouton, l'ALARM retentira automatiquement toutes les 2 minutes.

### **Memoire min./max. pour la temperature**

Appuyez une fois sur MEM pour lire la température et l'humidité minimales à l'intérieur et à l'extérieur. Appuyez deux fois (ou encore une fois) sur MEM pour lire la température et l'humidité maximales à l'intérieur et à l'extérieur. Appuyez trois fois (ou encore une fois) sur MEM pour revenir à l'affichage normal.

### **Effacer la memoire min./max.**

Pour effacer les valeurs maximales et minimales enregistrées, appuyez sur le bouton MEM pendant environ 3 secondes.

### **Affichage de la pression atmosphérique**

La pression atmosphérique est mesurée toutes les heures, à partir du moment où les batteries sont placées dans la base. En appuyant sur le bouton PRESSURE/ALTITUDE dans le compartiment batterie du poste météo, vous pouvez afficher la pression atmosphérique absolue (LOCAL) ou bien la pression atmosphérique relative (SEA LEVEL), ainsi que l'altitude enregistrée. À l'aide du bouton HISTORY, vous pouvez consulter la pression atmosphérique sur les 36 dernières heures. Chaque heure s'affiche dans le petit champ à droite de l'affichage de la phase de lune.






### **Régler les unités de mesure**

À l'aide du bouton UNIT dans le compartiment batterie du poste météo, vous pouvez sélectionner deux unités de mesure pour afficher l'altitude par rapport au niveau de la mer et la pression atmosphérique. Utilisez simplement le bouton PRESSURE/ALTITUDE pour passer d'un affichage à l'autre et maintenez appuyé ensuite le bouton UNIT pendant env. 3 secondes. L'unité de mesure correspondante commence à clignoter. Vous pouvez maintenant utiliser les touches fléchées dans le compartiment batterie du poste météo pour afficher la pression atmosphérique en hPa/mBar ou en inHg, ainsi que l'altitude en Meter ou en Feet. Confirmez votre choix en appuyant de nouveau sur le bouton UNIT. Le poste météo comprend également un affichage graphique de la pression atmosphérique sur les 12 dernières heures.

### **Prévisions météorologiques**

Les prévisions météo sont une indication approximative calculée pour les prochaines 12-24 heures dans un périmètre de 30 à 50 Km environ. Les prévisions météo se basent sur les variations de la pression atmosphérique et la probabilité qu'elles correspondent avec le temps qu'il fait réellement est d'env. 70%. Comme le temps ne peut être prévu avec une probabilité de 100%,

nous déclinons toute responsabilité pour les éventuels préjudices engendrés par des prévisions météo inadéquates. Les prévisions météo sont indiquées par les symboles suivants :

Symbole					
Prévision	Ensoleillé	Légèrement nuageux	Nuageux	Pluvieux	Neige

### Affichage des conditions météo

Le poste météo comprend également un affichage de tendance du temps. Il est lui aussi basé sur les variations de la pression atmosphérique et est représenté par trois flèche la prévision météo. Si la pression atmosphérique chute brutalement, la flèche de l'affichage de tendance est orientée vers le bas. Si la pression atmosphérique augmente brutalement, la flèche de l'affichage de tendance est orientée vers le haut. Si la pression atmosphérique reste sensiblement la même, la flèche reste horizontale.

### Affichage de tendance pour température intérieure et extérieure et pour hygrométrie intérieure et extérieure

Dans le champ de la température intérieure et extérieure et de l'hygrométrie correspondante, l'évolution de la valeur correspondante s'affiche à droite ou à gauche par le biais d'une flèche. Lorsque la valeur varie fortement au cours d'une heure, la flèche est pointée vers le haut ou vers le bas. Si la valeur ne change pas, une flèche horizontale s'affiche alors.

### Affichage de confort du climat ambiant avec trois symboles (wet, comfort, dry)

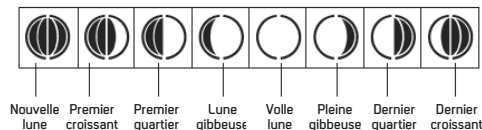
Le poste météo représente le climat ambiant à l'aide de trois symboles à droite, au dessus du degré d'hygrométrie intérieur : WET (humide) pour une hygrométrie supérieure à 70%, COMFORT (confortable) pour une hygrométrie de 40% - 70% et 20 °C - 25°C, DRY (sec) pour une hygrométrie inférieure à 40%.

### Alarme de température réglable pour l'extérieur

Le poste météo a la possibilité d'enregistrer une alarme de température réglable individuellement pour chaque capteur externe et de déclencher l'alarme en cas de dépassement supérieur ou inférieur de la limite fixée. Pour afficher l'alarme de température, appuyez une fois brièvement sur le bouton TEMP AL. Vous voyez d'abord la limite supérieure. (réglage en usine sur 70°C). Pour accéder au mode de réglage, maintenez simplement appuyé le bouton TEMP AL. pendant environ 3 secondes. La limite supérieure enregistrée commence à clignoter. A l'aide des touches fléchées, réglez ensuite la limite supérieure souhaitée et confirmez votre choix avec le bouton TEMP AL. Appuyez ensuite deux fois brièvement sur le bouton TEMP AL. et la limite inférieure s'affiche. (réglage en usine sur -50°C). Pour accéder au mode de réglage pour la limite inférieure, maintenez de nouveau appuyé le bouton TEMP AL. pendant environ 3 secondes. La limite inférieure enregistrée commence à clignoter. A l'aide des touches fléchées, réglez ensuite la limite inférieure souhaitée et confirmez votre choix avec le bouton TEMP AL. L'alarme de température est maintenant réglée et activée.

### Affichage de la phase de lune

L'affichage de la phase de lune actuelle est indiqué à gauche sous le graphique de pression atmosphérique. La phase de la lune dépend de la date actuelle, elle est indiquée par les symboles suivants :



À l'aide des touches fléchées dans le compartiment batterie du poste météo, vous pouvez consulter les phases de lune pour les 39 jours passés et à venir. Chaque jour s'affiche dans la petite fenêtre à droite de l'affichage de la phase de lune.

### Témoin de remplacement des batteries

Lorsque les batteries de la base et du capteur externe sont faibles, le témoin de remplacement des batteries s'affiche. Nous vous recommandons de ne pas utiliser le poste météo avec un accumulateur, mais avec des batteries.

## Suppression des défauts

Avant toute réclamation concernant le poste météo, veuillez vérifier les batteries et au besoin les remplacer par des batteries neuves. Lorsque la température extérieure ne s'affiche plus sur la base : Si le capteur externe n'est plus enregistré, les raisons peuvent être les suivantes :

- Les batteries du capteur externe et/ou de la base sont déjà vides. Remplacez les batteries usagées. N'utilisez jamais des batteries usagées et des batteries neuves en même temps et pour enregistrer à nouveau le capteur, procédez selon les instructions au paragraphe Bouton d'appel du capteur.
- La réception du capteur externe est gênée par différents obstacles. Il est souvent impossible de supprimer les obstacles concernés (par ex. fenêtres à double vitrage, mur en béton armé ou en mélanges de béton spécifiques, poutrelles en acier), vous devez alors réduire l'écart entre le capteur externe et la base.
- Lorsque la température extérieure est inférieure à 0°C, la puissance de la batterie

du capteur externe risque de diminuer et la transmission des signaux est affaiblie. Dans ce cas, réduisez l'écart entre le capteur externe et la base.

- Si aucun affichage de température extérieure n'apparaît sur la base, mais seulement « - - - », il se peut alors que les batteries de la base soient trop faibles et qu'elles ne permettent plus de recevoir les signaux du capteur extérieur. Remplacez les batteries par des neuves.
- Les problèmes de réception peuvent également provenir de la proximité d'autres appareils ménagers, de télécommandes TV ou radio, de brouilleurs ou émetteurs étrangers. Les données alors affichées sont également « - - - » ou HHH ou LLL». Dans ce cas, maintenez appuyée la touche fléchée vers le bas pendant env. 5 secondes pour lancer la recherche du capteur. Attendez un léger instant le prochain signal du capteur extérieur, puis la température extérieure doit alors s'afficher de nouveau.
- Batteries faibles sur la base Dès que le symbole de remplacement des batteries s'affiche, remplacez-les. Attendez env. 5 minutes après le remplacement des batteries. Ne touchez pas les contacts des batteries lors de leur remplacement, cela permet de réduire le processus de corrosion des contacts et allonge la durée de vie des batteries. Lorsque vous placez de nouvelles batteries, vérifiez toujours la position des pôles. Une fois les batteries changées, procédez comme indiqué au point «Mise en service».
- Batteries faibles sur le capteur externe. Dès que le symbole de remplacement des batteries s'affiche, remplacez-les. Lorsque vous placez de nouvelles batteries, vérifiez toujours la position des pôles. Ensuite vous devez à nouveau enregistrer le capteur externe. Pour cela, procédez comme indiqué au point «Mise en service».

- Affichage de température ou affichage du degré d'hygrométrie erroné Le rayonnement solaire direct ou la pluie influence l'affichage de la température ou du degré d'hygrométrie. Veuillez placer le capteur externe de sorte qu'il ne soit plus exposé au rayonnement solaire direct ou à la pluie.
- L'horloge radio ne reçoit pas de radiosignal Si l'horloge radio ne reçoit pas de signal, essayez encore à un autre endroit. Les ouvrages de construction ou les obstacles naturels (comme les reliefs) peuvent gêner la réception du radiosignal ou le rendre impossible. Dans ce cas, le poste météo est doté d'une horloge à quartz que vous pouvez faire fonctionner à la place (voir le paragraphe «Réglage manuel de l'heure, de la date, de la langue, du format de température (°C/°F) et du format de l'heure [12/24H]»). Les perturbations électromagnétiques ou atmosphériques peuvent également gêner le radiosignal. Cependant, le plus souvent, on peut supprimer ces défauts en choisissant un autre emplacement.
- Perturbations électromagnétiques Faites en sorte de ne pas placer la base et le capteur externe à proximité d'un ordinateur, d'une imprimante, d'un téléviseur, d'un téléphone mobile ou d'un poste de radio, car les appareils à fort rayonnement électromagnétique ainsi que les autres postes émetteurs-récepteurs gênent ou empêchent la réception des signaux.

## Caractéristiques techniques

Batteries : (compris dans la livraison)

- 2 batteries AA de 1,5 volt pour la base
- 2 batteries AAA de 1,5 volt pour chaque capteur externe

Veuillez mettre les batteries usagées au rebut en les déposant dans les conteneurs prévus à cet effet !

## Élimination

Ne mettez pas cet appareil au rebut avec les Ces produits ne doivent pas être jetés avec les autres déchets ménagers. En tant que consommatrice ou consommateur, vous êtes tenu de retourner tous les appareils électriques et électroniques afin que ces déchets dangereux puissent être éliminés dans les règles de l'art. À leur tour, commerçants, fabricants et importateurs sont chargés de reprendre gratuitement les appareils et équipements faisant partie de leur assortiment. La collecte et le recyclage de tels déchets contribuent non seulement à ménager les ressources naturelles, mais aussi à préserver l'environnement et la santé des individus. Pour plus de détails, consultez le site de l'Office fédéral de l'environnement (OFEV) ou contactez votre déchetterie locale, le magasin où vous avez acheté votre appareil ou le fabricant du produit concerné.



## Conformité

Le produit correspond aux dispositions des directives suivantes. La conformité est garantie par le respect des normes mentionnées ci-après.

2006/95/CE

Directive basse tension (LVD)

2004/108/CE

Compatibilité électromagnétique (EMC)

2011/65/UE

Limitation de l'utilisation de certains substances dangereuses (RoHS)

LVD EN 60950-1  
EN 62479

EMC EN 300 220-2  
EN 300 330-2  
EN 301 489-1  
EN 301 489-3

## Garantie

MIGROS garantit, pour la durée de deux ans à partir de la d'achat, le fonctionnement correct de l'objet acquis et son absence de defaults.

MIGROS peut choisir la modalité d'exécution de la prestation de garantie entre la réparation gratuite, le remplacement par un produit équivalent ou le remboursement du prix payé. Toutes les autres prétentions sont exclues.

La garantie n'inclut pas l'usure normale, ni les conséquences d'un traitement non approprié, ni l'endommagement par l'acheteur ou un tiers, ni les défauts dus à des circonstances extérieures. La garantie n'est valable que si les réparations ont exclusivement été effectuées par le service après-vente MIGROS ou par les services autorisés par MIGROS.

Nous vous prions de bien vouloir conserver soigneusement le certificat de garantie ou le justificatif de l'achat (quittance, facture). Sans celui-ci aucune réclamation ne sera admise.



**2 Jahre M-Garantie**  
**2 ans M-garantie**  
**2 anni M-garanzia**

**MIGROS**  
**Service**

Les articles nécessitant un service d'entretien ou une réparation sont repris à chaque point de vente.



**M-INFOLINE**  
0800 84 0848  
[www.migros.ch](http://www.migros.ch)

Vous avez des questions ? M-Infoline est là pour vous aider : 0800 84 0848 du lundi au vendredi de 8 h à 18 h 30 (8 cts / min. de 8 h à 17 h, 4 cts / min. de 17 h à 18 h 30).

E-Mail : [m-infoline@mgb.ch](mailto:m-infoline@mgb.ch)

## Campo di applicazione

La stazione meteorologica è stata ideata per essere utilizzata solo a tale scopo. Le stazioni meteorologiche forniscono informazioni sul clima ambientale, servono per le previsioni meteorologiche locali e vengono utilizzate per dare informazioni sulla temperatura esterna, sull'umidità dell'aria esterna, nonché informano soprattutto gli automobilisti e gli agricoltori sul rischio di gelo. La stazione meteorologica è applicabile nell'area di consumo entro le tolleranze indicate. NON utilizzare la stazione meteorologica per fornire le previsioni meteorologiche a scopo di lucro o commerciale. È vietato qualsiasi altro utilizzo che non venga descritto nel presente manuale d'uso e che possa comportare dei danni o lesioni al corpo. La nostra ditta non si assume alcuna responsabilità per i danni dovuti ad uso non a norma di legge del prodotto.

## Sicurezza e manutenzione

### Avvertenze di sicurezza

Siete pregati di leggere attentamente questo capitolo e di seguire le istruzioni in esso riportate. Solo così facendo si potrà garantire il funzionamento corretto e una lunga durata della vostra stazione meteorologica. Conservare la confezione insieme alle istruzioni per l'uso, che dovranno essere consegnate al nuovo possessore,

in caso di vendita della stazione meteorologica.

- Non aprire mai il corpo della stazione base e del sensore esterno, perché non contengono alcun pezzo soggetto a manutenzione (ad eccezione dell'apertura degli scomparti per le batterie per inserire o cambiare le batterie).
- Non appoggiare alcun oggetto sulla stazione base e sul sensore esterno e non esercitare alcuna pressione sul display. Altrimenti il display potrebbe rompersi.
- Non toccare il display con oggetti appuntiti per evitare di danneggiare la stazione.

### Condizioni dell'ambiente operativo

La stazione base non è protetta contro gli spruzzi d'acqua. Prestare attenzione che la vostra stazione base non venga esposta all'umidità oppure costantemente ad un livello eccessivamente alto di umidità dell'aria ed evitare di esporre la stazione a polvere, calore e ai raggi solari diretti per un lungo periodo di tempo. Non collocare, né appendere stabilmente la stazione base su una superficie metallica al fine di garantire la perfetta registrazione radio. Il sensore esterno è protetto contro gli schizzi d'acqua. Per l'uso all'aperto, vi preghiamo di scegliere un punto dove il sensore esterno non venga esposto alla pioggia diretta oppure alla luce solare. L'inosservanza di tali avvertenze potrebbe causare dei guasti oppure potrebbe danneggiare la stazione meteorologica ed il sensore esterno.



## Compatibilità elettromagnetica

Non collocare la stazione base ed il sensore esterno possibilmente in prossimità di, ad esempio, computer, stampanti, televisori, cellulari o apparecchi radiofonici, perché tali apparecchi ed altre stazioni radiofoniche disturbano o potrebbero impedire la ricezione del segnale radio a causa delle forti radiazioni EMC.

## Batterie (comprese nella fornitura)

La vostra stazione base ed il vostro sensore esterno funzionano con due batterie da 1,5 V di tipo AA..

Qui di seguito sono riportate alcune avvertenze riguardo all'uso delle batterie: qui di seguito sono riportate alcune avvertenze riguardo all'uso delle batterie. Le batterie non devono essere caricate oppure riattivate con altri mezzi, né divise l'una dall'altra, gettate nel fuoco, né tanto meno messe in corto. Tenere le batterie sempre lontano dalla portata dei bambini. Le batterie possono essere nocive, se ingerite. Conservare quindi le batterie insieme alla stazione meteorologica lontano dalla portata dei bambini. Qualora la batteria fosse ingerita, si dovrà subito ricorrere all'assistenza medica. Le batterie non trasmettono calore. Evitare che la stazione base e/o il sensore esterno e di conseguenza le batterie inserite si surriscaldino eccessivamente. Il mancato rispetto delle presenti avvertenze potrebbe danneggiare e provocare, in certe occasioni, l'esplosione delle batterie. Le temperature inferiori a 0°C possono avere un effetto negativo sulla durata utile delle batterie.

## Nota

vi preghiamo di sistemare il sensore esterno in un punto che non sia esposto ad eccessivo calore o freddo. In caso di freddo estremo, le batterie e di conseguenza il segnale di trasmissione si indeboliranno. Sugeriamo di azionare la stazione meteorologica non con accumulatori, bensì con batterie.

## Messa in funzione

Vi suggeriamo di leggere attentamente tutto il manuale d'uso, prima di azionare la vostra stazione meteorologica. Eseguire la messa in funzione su un tavolo, dove si può sistemare o installare la stazione base ed il sensore esterno l'uno accanto all'altro. Per azionare la vostra stazione meteorologica vi preghiamo prima di rimuovere la pellicola di protezione dal display della stazione base.

## Attenzione

Tenere questa pellicola protettiva del display lontano dalla portata dei neonati e dei bambini perché corrono il rischio di ingerirla!

Rimuovere il coperchio dello scomparto delle batterie sul retro della stazione base. Rimuovere il coperchio dello scomparto delle batterie sul retro del sensore esterno. Avvitare il coperchio dello scomparto delle batterie con un piccolo cacciavite. **Vi preghiamo di fare attenzione che le batterie vengano inserite sempre prima nel sensore esterno e poi nella stazione base, altrimenti la stazione base a volte non riesce a ricevere il segnale dal sensore esterno.** Adesso impostare il canale desiderato con l'aiuto del cursore nel vano delle batterie del sensore esterno e poi inserire le 2 batterie da 1,5 V di tipo AA (rispettando la polarità) nell'apposito vano del sensore esterno. Inserire infine le 2 batterie da 1,5 V di tipo AA (rispettando la polarità +/-) nel vano delle batterie della stazione base.

## Attenzione

fare attenzione che le batterie siano nuove e del giusto formato.

## Sensore esterno

Dopo l'inserimento delle batterie, il sensore esterno inizia a trasmettere i valori rilevati della temperatura e dell'umidità dell'aria. La stazione base ed il sensore esterno devono essere ad una distanza massima l'una dall'altro di 30 metri per poter garantire una sufficiente trasmissione del segnale. La portata è limitata da muri, cemento armato, finestre metalliche e nebbia. Anche le onde radio sovrapposte possono influire sulla ricezione. Il sensore esterno rileva e trasmette ad intervalli di 40 secondi la temperatura. Adesso è possibile richiudere il coperchio dello scomparto per le batterie del sensore esterno.

## Stazione base

All'incirca 2 minuti dopo l'inserimento corretto delle batterie, sul display compare la temperatura interna e la stazione base inizia a cercare il sensore esterno, che viene indicato da dei semicerchi lampeggianti sulla sigla CH. Se la ricerca è andata a buon fine, i semicerchi passano da un indicatore lampeggiante ad uno stabile e sul display viene visualizzata la temperatura esterna e l'umidità dell'aria.

### Impostazione delle unità di misura e dell'altitudine sopra il livello del mare del vostro luogo di soggiorno

Inoltre hPa/mBar lampeggia esternamente a destra alla stessa altezza dell'indicatore delle fasi lunari. Adesso è possibile scegliere tra le due unità di misura della pressione dell'aria (hPa/mBar oppure inHg) azionando i tasti direzionali presenti nel vano delle batterie della stazione base. Confermare la scelta azionando brevemente il tasto UNIT. Poi meter inizia a lampeggiare. Selezionare

nuovamente con i tasti direzionali l'unità di misura richiesta (meter oppure feet) e confermare di nuovo la scelta con il tasto UNIT. Successivamente l'altitudine sopra il livello del mare con 10 inizia a lampeggiare. Impostare l'esatta altitudine della vostra postazione sul livello del mare che va confermato con il tasto PRESSURE/ALTITUDE.

### Nota

Per ricevere le previsioni meteorologiche corrette è necessario inserire l'esatta altitudine sopra il livello del mare del luogo dove vi trovate. Fatto questo riceverete anche i dati che riguardano la pressione dell'aria relativa.

### Registrazione di un secondo o terzo sensore esterno

La stazione base è in grado di visualizzare fino a tre sensori esterni. Qualora si volesse registrare un altro sensore, selezionare un canale libero nel vano delle batterie del sensore esterno. Infine regolare questo canale anche sulla stazione base azionando il tasto CHANNEL. Adesso inserire le batterie nel sensore esterno e mantenere premuto il tasto con freccia rivolta verso il basso (tasto di chiamata la sensore) per circa 3 secondi. Le barre nere iniziano a lampeggiare come simbolo della ricerca del sensore e dopo circa 2 minuti i valori del nuovo sensore vengono visualizzati sul display. Servendosi del tasto CHANNEL è possibile sfogliare avanti e indietro l'indicatore dei due sensori.

### Funzione random

La stazione meteorologica dispone anche di una cosiddetta funzione RANDOM. Quanto quest'ultima è attivata, la stazione sfoglia avanti e indietro continuamente in automatico i sensori registrati. Per attivare e/o disattivare questa funzione basta mantenere premuto il tasto CHANNEL per circa 3 secondi. Se la funzione è attiva, sulla vostra stazione meteorologica sotto l'indicatore dei

canali [CH] è visibile una freccia circolare. Se la freccia non è visibile, vuol dire che la funzione è stata disattivata.

### Tasto di chiamata al sensore

Se la temperatura e/o l'umidità dell'aria non dovesse comparire sul display al termine di questa fase, bensì soltanto ` - - ` , allora premere e mantenere premuto il tasto con la freccia rivolta verso il basso sul lato anteriore della vostra stazione meteorologica per circa 3 secondi. I semicerchi sopra la sigla CH iniziano a lampeggiare di nuovo e si tenta per altri 2 minuti di ricevere il segnale dal sensore esterno. Se la ricerca del sensore esterno è andata a buon fine, la stazione inizia a cercare il segnale DCF77 per la ricezione dell'orario radio controllato. Ciò può durare dai 5 agli 8 minuti e viene segnalato da l simbolo dell'antenna lampeggiante. Se il segnale radio è stato ricevuto correttamente, il simbolo dell'antenna passa da un indicatore lampeggiante ad uno stabile e sul display compaiono l'orario attuale compresi la data e il giorno della settimana.

### Tasto di chiamata al trasmettitore

Qualora in questo periodo non fosse possibile ricevere il segnale DCF77, (ad esempio in un luogo con cattiva posizione di ricezione), allora cambiare possibilmente l'ubicazione e mantenere premuto il tasto con la freccia verso l'alto sul lato anteriore della vostra stazione meteorologica per circa 3 secondi. Il simbolo dell'antenna inizia a lampeggiare di nuovo e si tenta per altri 5-8 minuti di cercare il segnale orario. Adesso la messa in funzione della stazione meteorologica si è conclusa. Adesso è possibile appendere il sensore esterno in un punto definitivo.

## Ricezione del segnale radio

Similmente ai segnali senza cavo per i cellulari oppure alla ricezione radio/televisiva, con la stazione meteorologica non è possibile ricevere sempre e ovunque il segnale. Qui di seguito sono riportate alcune istruzioni per far funzionare correttamente la vostra stazione meteorologica. I seguenti fattori possono causare dei guasti:

- Edifici in calcestruzzo, parti metalliche e dispositivi elettronici.
- Dispositivi elettronici, quali televisori, computer, vari elettrodomestici, trasformatori, cavi elettrici, radiotrasmettitori oppure strade ferrate elettrificate.
- Anche gli agenti atmosferici possono disturbare le onde radio.
- La distanza del segnale radio-controllato e l'area geografica (monti, ecc.). I cosiddetti «punti morti» che rendono impossibile la ricezione si trovano ovunque.
- La ricezione è migliore nei territori rurali piuttosto che nelle metropoli. Di notte ci sono meno interferenze che di giorno. La ricezione di notte è dunque migliore.
- Le batterie scariche nella stazione meteorologica riducono la qualità della ricezione.
- Se è impossibile ricevere il segnale radio nella postazione d'uso, potrete impostare l'orario anche manualmente (vedi il punto 1.7 «Impostazione manuale dell'orario, della data, della lingua, del formato della temperatura [°C/°F] e del formato delle ore [12/24H]»).

## Montaggio

La stazione base può essere montata a a muro con il sistema di sospensione, posto sul retro, oppure con piedino ripiegabile. Il sensore esterno presenta anche un sistema di sospensione, collocato sul retro che serve per il montaggio a muro.

## Descrizione delle funzioni

La stazione meteorologica dispone di 5 diversi tipi di visualizzazione nella finestra dell'orario. Orario con indicatore dei secondi Orario con indicatore del giorno della settimana Fuso orario con indicatore del giorno della settimana Fuso orario con indicatore dei secondi Indicatore della data Per passare da un formato all'altro, basta premere brevemente il tasto MODE.

### Nota

Per aumentare o ridurre il valore da impostare basta mantenere premuto il tasto con la freccia verso l'alto e/o la freccia verso il basso.

**Impostazione manuale dell'orario, della data, della lingua [ tedesco, inglese, svedese, olandese, spagnolo, italiano, francese] del formato della temperatura [°C/°F] e del formato delle ore [12/24h]**

Se è impossibile ricevere il segnale radio nella postazione d'uso, potrete impostare l'orario anche manualmente. Per passare alla modalità d'impostazione, mantenere premuto il tasto MODE per circa 3 secondi nella schermata orario con indicatore dei secondi oppure orario con indicatore del giorno della settimana. A desso è possibile impostare i rispettivi valori con il tasto

con la freccia verso l'alto e la freccia verso il basso, mentre azionando brevemente il tasto MODE si confermano i valori e si passa da uno a quello successivo. Se avete terminato di impostare tutti i valori, azionando il tasto MODE si ritorna alla modalità orario.

### Impostazione del fuso orario

Per passare alla modalità d'impostazione, mantenere premuto il tasto MODE per circa 3 secondi nella schermata orario con indicatore del giorno della settimana o fuso orario con indicatori dei secondi indicatore dei secondi oppure orario. Impostare, con il tasto e la freccia verso l'alto e/o la freccia verso il basso l'esatto fuso orario che va confermato azionando il tasto MODE.

### Impostazione, attivazione, disattivazione di tre tipi di allarme

La stazione base dispone di un allarme sveglia del giorno della settimana (MO-FR ripetitivo), di un allarme singolo (una volta) e di un preallarme (si attiva solo se la temperatura esterna cala è di +2°C o cala al di sotto dei +2°C). Il preallarme si può impostare in modo tale che possa scattare nel caso di un calo della temperatura fino a 2°C oppure al di sotto dei 2°C oppure 15, 30, 45, 60 o 90 minuti prima dell'allarme sveglia del giorno della settimana oppure di allarme singolo impostato. In questo modo, in caso di pessime condizioni meteo, la priorità è quella di svegliarsi anzitempo d'inverno all'orario impostato in caso di pericolo di gelo così da non rischiare di tardare. Usare il tasto ALARM per passare dall'allarme sveglia per il giorno della settimana (W) al singolo allarme (S) e preallarme (PRE\_ALARM) e per attivare o disattivare il rispettivo allarme (OFF). Il preallarme funziona solo in combinazione con l'allarme sveglia per il giorno della settimana oppure il singolo allarme. Per passare alla modalità d'impostazione dell'orario dell'allarme, selezionare con il tasto ALARM l'allarme richiesto (W, S

oppure PRE-AL) ed infine mantenere premuto il tasto ALARM per circa 3 secondi. L'indicatore delle ore inizia a lampeggiare. Impostare, con il tasto e la freccia verso l'alto e/o la freccia verso il basso, le ore che vanno confermate azionando il tasto ALARM. L'indicatore dei minuti inizia a lampeggiare. Impostare, con il tasto e la freccia verso l'alto e/o la freccia verso il basso, i minuti che vanno confermati azionando di nuovo il tasto ALARM. La sveglia adesso è stata impostata ed è attiva. Per attivare il preallarme oltre ad un allarme sveglia del giorno della settimana o di un allarme singolo, basta passare alla visualizzazione del preallarme azionando il tasto ALARM ed attivarlo premendo il tasto con la freccia rivolta verso l'alto. L'impostazione standard del preallarme è di 15 minuti; qualora volesse cambiare l'orario della sveglia a 30, 45, 60 oppure 90 minuti, basterà premere il tasto ALARM per circa 3 secondi e l'indicatore dei minuti inizierà a lampeggiare. Con i tasti direzionali si può impostare l'ora del preallarme richiesta che va confermato di nuovo con il tasto ALARM. Se la sveglia inizia a suonare è possibile fermarla subito azionando brevemente il tasto ALARM. Premere in questa situazione il tasto con la freccia verso l'alto e/o la freccia verso il basso per disattivare completamente la sveglia (OFF compare sul display). Non premere il tasto, ALARM smette di suonare in automatico dopo 2 minuti.

### Memoria min/max per la temperatura

Premere una volta su MEM per visualizzare la temperatura minima interna ed esterna e l'umidità. Premere due volte (o nuovamente) su MEM per visualizzare la temperatura massima interna ed esterna e l'umidità. Premere tre volte (o nuovamente) su MEM per tornare al display principale.

### Cancellazione della memoria min./Max.

Per cancellare i valori minimi e massimi memorizzati, mantenere premuto il tasto MEM per circa 3 secondi.

### Indicatore della pressione dell'aria

Il rilevamento della pressione dell'aria avviene ogni ora, presupponendo sempre che le batterie siano state inserite nella stazione base. Azionando il tasto PRESSURE/ALTITUDE nel vano delle batterie della stazione meteorologica è possibile passare dalla pressione dell'aria assoluta (LOCAL) a quella relativa (SEA LEVEL) nonché all'altitudine sopra il livello del mare che è stata impostata. Con il tasto HISTORY è possibile richiamare il valore della pressione dell'aria delle ultime 36 ore. L'ora corrispondente è visibile nel piccolo campo di visualizzazione a destra accanto all'indicatore delle fasi lunari.






### Impostazione delle unità di misura

Con il tasto UNIT nel vano delle batterie della stazione meteorologica è possibile scegliere tra due unità di misura per visualizzare l'altitudine sopra il livello del mare e la pressione dell'aria. Passare al rispettivo indicatore azionando il tasto PRESSURE/ALTITUDE e mantenere premuto il tasto UNIT per circa 3 secondi. La rispettiva unità di misura inizia a lampeggiare. Adesso con l'uso dei tasti direzionali presenti nel vano delle batterie della stazione meteorologica è possibile scegliere tra hPa/mBar e inHg per la pressione dell'aria e tra Meter e Feet per l'altitudine sopra il livello del mare. Confermare il valore impostato azionando il tasto UNIT. La stazione meteorologica dispone inoltre di una rappresentazione grafica della pressione dell'aria delle ultime 12 ore.

### Previsione meteorologica

La previsione meteorologica è un'indicazione approssimativa che viene calcolata per le successive 12-24 ore in un'area compresa tra 30 e 50 km. La previsione meteorologica si basa sulle oscillazioni della pressione dell'aria e coincide con il meteo effettivo, per una probabilità equivalente a circa il 70%. La nostra ditta non si assume alcuna responsabilità per eventuali danni riconducibili ad

una previsione meteorologica non corretta, giacché è impossibile prevedere il meteo con assoluta certezza, cioè al 100%. La previsione meteorologica compare sul display con i seguenti simboli:

Simbolo					
Tempo	Soleggiato	parzialmente Nuvoloso	Nuvoloso	Pioggia	Nevoso

### Indicatore di tendenza meteo

La stazione meteorologica dispone inoltre di un indicatore di tendenza meteo, che si basa anche sulle oscillazioni della pressione dell'aria e viene segnalato con tre frecce a sinistra sopra la previsione meteorologica. Se la pressione dell'aria cala drasticamente, la freccia sull'indicatore di tendenza è rivolta verso il basso. Se la pressione dell'aria aumenta drasticamente, la freccia sull'indicatore di tendenza è rivolta verso l'alto. Se la pressione dell'aria è approssimativamente costante, allora la freccia resta in posizione orizzontale.

### Indicatore di tendenza per la temperatura esterna ed interna e l'umidità dell'aria interna ed esterna

Nel campo della temperatura esterna e/o interna e della corrispondente umidità dell'aria, il valore registrato viene segnalato rispettivamente a destra e/o a sinistra da una freccia. Se il valore varia drasticamente entro 1 ora, viene segnalato da una freccia rivolta verso l'alto e/o verso il basso. Se il valore rimane invariato viene segnalato dalla comparsa di una freccia orizzontale.

### Indicatore di comfort del clima ambientale tramite tre simboli (wet, comfort, dry)

La stazione meteorologica rappresenta il clima ambientale sotto forma di tre simboli presenti a destra sopra l'umidità dell'aria interna: WET (umido) con un'umidità dell'aria superiore al 70%,

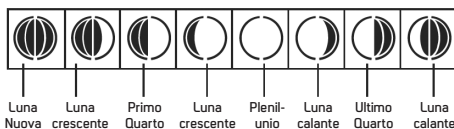
COMFORT (confortevole) con un'umidità dell'aria compresa tra 40% e 70% e 20 °C – 25°C, DRY (secco) con un'umidità dell'aria inferiore al 40%.

### Allarme temperatura regolabile per esterni

La stazione meteorologica è in grado di salvare un allarme temperatura personalizzabile per ogni sensore esterno e di emettere un allarme al superamento in eccesso e/o in difetto del limite stabilito. Per visualizzare l'allarme temperatura, premere brevemente una volta il tasto TEMP AL. Innanzi tutto si vedrà il limite superiore. (Impostazione di fabbrica 70°C) Per passare alla modalità d'impostazione, basta mantenere premuto subito dopo il tasto TEMP AL. per circa 3 secondi. Il limite superiore impostato inizia a lampeggiare. Impostare, con i tasti direzionali, il limite superiore richiesto che va confermato azionando il tasto TEMP AL. Infine premere brevemente due volte il tasto TEMP AL. E sul display verrà visualizzato il limite inferiore. Impostazione di fabbrica -50°C) Per passare alla modalità d'impostazione per il limite inferiore invece si deve mantenere premuto il tasto TEMP AL. per circa 3 secondi. Il limite inferiore impostato inizia a lampeggiare. Impostare, con i tasti direzionali, il limite inferiore richiesto che va confermato azionando il tasto TEMP AL. L'allarme temperatura adesso è stata impostato ed è attivo.

### Indicatore delle fasi lunari

In basso a sinistra del grafico della pressione dell'aria si trova l'indicatore dell'attuale fase lunare. La fase lunare dipende dalla data attuale e viene visualizzata con i seguenti simboli:



Con le frecce direzionali presenti nel vano delle batterie della stazione meteorologica è possibile richiamare le fasi lunari degli ultimi e dei prossimi 39 giorni. L'ora corrispondente è visibile nel piccolo campo di visualizzazione a destra accanto all'indicatore delle fasi lunari.

### Indicatore del cambio batterie

L'indicatore del cambio delle batterie segnala quando le batterie della stazione base e del sensore esterno si stanno per scaricare. Sugeriamo di azionare la stazione meteorologica non con accumulatori, bensì con batterie.

## Riparazione dei guasti

Prima di reclamare la vostra stazione meteorologica, vi preghiamo di controllare le batterie ed eventualmente di sostituirle con delle nuove. Quando non viene più visualizzato il valore della temperatura esterna sulla stazione base: Se il sensore esterno non dovesse essere più registrato, le ragioni potrebbero essere le seguenti:

- Le batterie del sensore esterno e/o della stazione base si stanno per esaurire. Sostituire le batterie esauste. Non utilizzare mai le batterie nuove insieme a quelle esauste; procedere alla nuova registrazione del sensore come descritto al punto «Tasto di chiamata al sensore».
- La ricezione del sensore esterno viene disturbata da ostacoli. Poiché gli ostacoli a volte non possono essere rimossi (ad esempio vetri in thermopane, muri con armatura d'acciaio oppure determinate composizioni di calcestruzzo, travi d'acciaio) è necessario ridurre la distanza tra il sensore esterno e la stazione base.
- Se le temperature esterne risultano inferiori a 0°C, la potenza delle batterie del sensore esterno potrebbe ridursi ed il segnale di tras-

missione radio potrebbe indebolirsi; in questo caso ridurre la distanza tra il sensore esterno e la stazione base.

- Se sulla stazione meteorologica non è visibile alcun indicazione della temperatura esterna, bensì soltanto «- - -» allora potrebbe darsi che le batterie della stazione base si sono scaricate e quindi la stazione non è più in grado di ricevere il segnale dal sensore esterno. Sostituire le batterie esauste con delle nuove batterie.
- I disturbi di ricezione possono essere causati da altri elettrodomestici, radio-telecomandi, trasmettitori di disturbo. Sul display poi è visibile soltanto «- - - oppure HHH oppure LLL». In questo caso mantenere premuto il tasto con freccia verso il basso per circa 5 secondi per avviare la ricerca del sensore. Attendere per breve e dopo il successivo segnale di trasmissione del sensore esterno dovrebbe ricomparire sul display la temperatura esterna attuale.
- Esaurimento delle batterie della stazione base Sostituire le batterie, non appena il simbolo di cambio delle batterie compare sul display. Attendere circa 5 minuti dopo l'inserimento delle nuove batterie. Non toccare i contatti della batteria in fase di inserimento, ciò infatti influisce sulla riduzione della corrosione dei contatti e prolunga la durata utile delle batterie. Rispettare sempre la corretta polarità al momento di inserire le nuove batterie. Dopo la sostituzione delle batterie, vi preghiamo di procedere come descritto al punto «Messa in funzione».
- Esaurimento delle batterie del sensore esterno Sostituire le batterie, non appena il simbolo di cambio delle batterie compare sul display. Rispettare sempre la corretta polarità al momento di inserire le nuove batterie. Successivamente rettificare nuovamente il sensore esterno. Vi preghiamo di procedere come descritto al punto «Messa in funzione».
- Errato indicatore della temperatura e dell'umi-

dità dell'aria I raggi solari diretti o la pioggia influiscono sull'indicatore della temperatura e/o sull'indicatore dell'umidità dell'aria. Vi preghiamo di sistemare il sensore esterno in un punto che non sia esposto ai raggi solari diretti oppure alla pioggia.

- L'orologio radio-controllato non riceve alcun segnale radio In caso di mancata ricezione del segnale da parte dell'orologio radio-controllato, vi preghiamo di tentare da un'altra postazione. La ricezione del segnale radio potrebbe risultare assente o disturbato a causa di ostacoli strutturali o naturali (quali ad esempio le montagne). A tale proposito la stazione meteorologica dispone di un orologio al quarzo che può essere azionato come riserva (vedere il punto «Impostazione manuale dell'orario, della data, della lingua, del formato della temperatura [°C/°F] e del formato delle ore [12/24H]»). I disturbi elettromagnetici oppure atmosferici potrebbero disturbare anche il segnale radio. Tali disturbi possono essere rimossi per lo più già da soli selezionando un'altra postazione.
- Disturbi elettromagnetici: Non collocare la stazione base ed il sensore esterno possibilmente in prossimità di, ad esempio, computer, stampanti, televisori, cellulari o apparecchi radiofonici, perché tali apparecchi ed altre stazioni radiofoniche disturbano o potrebbero impedire la ricezione del segnale radio a causa delle forti radiazioni EMC.

## Dati tecnici

Batterie: (comprese nella fornitura)

- 2 batterie da 1,5 V di tipo AA per la stazione base
- 2 batterie da 1,5 V di tipo AA per il sensore esterno

Smaltire le batterie esauste a norma di legge presso gli appositi punti di raccolta!

## Smaltimento

Non smaltire questo apparecchio insieme ai rifiuti domestici.

Questo prodotto non deve essere smaltito con gli altri rifiuti domestici. I consumatori hanno l'obbligo di restituire gli apparecchi elettrici ed elettronici di cui intendono disfarsi per garantire uno smaltimento adeguato di questi rifiuti pericolosi. I commercianti, i fabbricanti e gli importatori hanno a loro volta l'obbligo di riprendere - senza costi aggiuntivi - gli apparecchi che figurano nel loro assortimento. La raccolta e la riutilizzazione degli apparecchi elettrici ed elettronici usati permette di salvaguardare le risorse naturali. Inoltre, grazie al riciclo di questi apparecchi o di parte di essi, vengono protetti la salute e l'ambiente. Ulteriori informazioni sui centri di raccolta, sullo smaltimento e sulla riutilizzazione degli apparecchi elettrici ed elettronici si trovano presso l'Ufficio federale dell'ambiente (UFAM), presso il vostro punto di smaltimento locale, presso il commerciante dal quale avete acquistato l'apparecchio o presso il fabbricante dello stesso. Non gettare gli apparecchi tra i rifiuti domestici (protezione dell'ambiente!).





## Conformità

Il prodotto è conforme alle disposizioni delle seguenti direttive. La conformità è garantita dalla soddisfazione delle norme qui sotto elencate.

2006/95/CE

Direttiva bassa tensione (LVD)

2004/108/CE

Compatibilità elettromagnetica (EMC)

2011/65/UE

Restrizione (dell'uso di determinate) sostanze pericolose (RoHS)

LVD EN 60950-1  
EN 62479

EMC EN 300 220-2  
EN 300 330-2  
EN 301 489-1  
EN 301 489-3

## Garanzia

La MIGROS si assume per due anni, a partire dalla data d'acquisto, la garanzia per il funzionamento efficiente e l'assenza di difetti dell'oggetto in suo possesso. La MIGROS può scegliere se eseguire la prestazione di garanzia attraverso la riparazione gratuita, la sostituzione del prodotto con uno di uguale valore o il rimborso del prezzo d'acquisto dello stesso. Ogni altra pretesa è esclusa.

Non sono compresi nella garanzia i guasti dovuti a normale usura, uso inadeguato o danni provocati dal proprietario o da terza persona, oppure derivanti da cause esterne.

L'obbligo di garanzia è valido soltanto all'esplicita condizione, che si ricorra unicamente al servizio dopo vendita MIGROS o ai servizi autorizzati.

Per favore conservi il certificato di garanzia oppure il giustificativo d'acquisto (scontrino, fattura). Con la sua perdita si estingue ogni diritto di garanzia.



**2 Jahre M-Garantie**  
**2 ans M-garantie**  
**2 anni M-garanzia**

### MIGROS Service

Gli articoli che necessitano un servizio manutenzione o una riparazione possono essere depositati in ogni punto vendita.



**M-INFOLINE**  
0800 84 0848  
[www.migros.ch](http://www.migros.ch)

Avete altre domande? L'M-Infoline rimane volentieri a vostra disposizione per ulteriori informazioni: 0800 84 0848 dal lunedì al venerdì dalle 8.00 alle 18.30 (8 cent./min. dalle 8.00 alle 17.00, 4 cent./min. dalle 17.00 alle 18.30).

E-Mail: [m-infoline@mgb.ch](mailto:m-infoline@mgb.ch)

Art. 7611.258 | Änderungen vorbehalten |  
Sous réserve de modifications |  
Con riserva di modifiche | V02 45.2015 |  
[www.migros.ch/](http://www.migros.ch/)